

## Vorwort

Im ersten Drittel des neunzehnten Jahrhunderts, als der von Goethe geprägte und von den Brüdern Schlegel ausgedeutete Begriff »Weltliteratur« in Deutschland zu einem furiosen Studium der Literaturen aller fremden Völker führte, sammelte Eduard v. Bülow aus alten italienischen, spanischen, französischen, lateinischen, englischen und deutschen Büchern, verschollenen Schmökern und schwer zugänglichen Manuskripten hundert Novellen, die er selbst  
5 übersetzte, bearbeitete und in einem Novellenbuch vereinigte. Ich habe die für mein Gefühl besten Liebesnovellen aus dieser Sammlung ausgewählt und hier und da, wo es mir nötig schien, ein wenig umstilisiert, auch einige überflüssige Schnörkel und Verzierungen abgebrochen. Mögen diese Novellen, denen Venus und Cupido Pate standen, dem heutigen Leser so viel Vergnügen bereiten, wie sie bereits das Publikum vieler Jahrhunderte, das selbst an ihnen mitgedichtet hat, ergötzt haben!

10

Klabund.

(126 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/klabund/liebesgs/chap01.html>